

Biografie

Piotr Serafin

Geboren 1974, Abschluss in Wirtschaftswissenschaften an der Warschauer Wirtschaftshochschule SGH und in Jura an der Universität Warschau. Postgraduiertenstudium im Bereich europäische Integration an der Universität Sussex.

1999: Beginn der beruflichen Laufbahn im Amt des Komitees für Europäische Integration (UKIE).

2004: Ernennung zum Direktor der Abteilung Analyse und Strategie im UKIE.

16. Januar 2008 bis 31. Dezember 2009: Unterstaatssekretär beim UKIE und nationaler Hilfskoordinator für die Programme im Rahmen von Phare und der Übergangsfazilität.

Februar 2010: Ernennung zum stellvertretenden Kabinettschef des EU-Kommissars für Finanzplanung und Haushalt, Janusz Lewandowski.

22. Mai 2012 bis 24. September 2014: Staatssekretär beim Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten und gleichzeitig Bevollmächtigter des Ministerpräsidenten für die Koordinierung der Teilnahme des Ministerpräsidenten an den Tagungen des Europäischen Rates.

1. Dezember 2014 bis November 2019: Kabinettschef des Präsidenten des Europäischen Rates, Donald Tusk.

Von 2020 bis 2023: Direktor für Verkehr, Telekommunikation und Energie im Generalsekretariat des Rates der Europäischen Union.

13. Dezember 2023: Ernennung zum geschäftsführenden Ständigen Vertreter Polens bei der Europäischen Union.

Auszeichnungen: Offizierskreuz des Ordens Polonia Restituta (2014), Kommandeur des rumänischen Ordens „Für Verdienst“ (2020).